

18. Februar 2016 halloherne, online

Erich Leichner hat sein IKG-Büro aufgegeben



Foto: Privat Erich Leichner.

Zum Ende des Jahres 2015 hat Erich Leichner das Büro des Instituts für Kirche und Gesellschaft an der Altenhöfener Straße 19 (Diakonisches Zentrum) aufgegeben. Bis zur Rente (Mitte 2016) wird er noch „von zu Hause aus“ arbeiten und dort ist er auch zu erreichen. Mit Erich Leichner scheidet der letzte regionale Mitarbeiter des Instituts – Fachbereich Kirchlicher Dienst in der Arbeitswelt – aus dem Dienst aus. Zukünftig wird das Engagement des Instituts für Kirche und Gesellschaft in Herne projektbezogen von der Zentrale in Schwerte „Haus Villigst“ gestaltet, beispielsweise beim Stadtumbau in Wanne-Süd. Erich Leichner war seit 1987 im kirchlichen Dienst in der Arbeitswelt in Herne und Castrop-Rauxel aktiv. U.a. war er Mitbegründer des Zeppelin-Zentrums und der Schuldnerberatung. Auch nach seinem Eintritt in den Ruhestand wird er sich ehrenamtlich im Institut für Kirche und Gesellschaft engagieren. Beispielsweise als Studienleiter bei mehrtägigen Studienfahrten. Er ist unter Tel 02323 / 49 19 99 oder Mobil unter 0178 29 26 011 erreichbar.